

**STEUERBERATERKAMMER NIEDERSACHSEN**  
**Körperschaft des öffentlichen Rechts**

30057 Hannover - Postfach 57 27 - Tel. 0511/2889026 - Fax 0511/2889025

**Abschlussprüfung**

**zur/zum**

**Steuerfachangestellten**

**29. und 30. November 2016**

---

**Prüfungsfach: Wirtschafts- und Sozialkunde**

**29.11.2016**

---

Arbeitszeit: 90 Minuten

Beigefügtes Material:

1 Blatt Konzeptpapier

Die Arbeit ist mit dem Vor- und Familiennamen (in Druckbuchstaben) zu versehen!

---

Vorbemerkung:

Die Prüfungsaufgabe umfasst 18 Seiten. Prüfen Sie die Aufgabe auf Vollständigkeit, und beanstanden Sie fehlende oder unleserliche Seiten sofort bei der Aufsicht!

Lösungen auf dem Konzeptpapier werden nicht gewertet.









**Aufgabe 1**

**10 Punkte**

Frau Hartmann, allein erziehende Mutter von zwei Kindern, ist seit acht Jahren in der BAUER GmbH als Sachbearbeiterin beschäftigt. Am 14. März 2016 erhält sie folgendes Schreiben (Auszug) von ihrem Arbeitgeber.

Sehr geehrte Frau Hartmann,

leider müssen wir Ihr Arbeitsverhältnis zum 15. Apr. 2016 kündigen.

Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, doch der anhaltende Umsatzrückgang der letzten beiden Jahre zwingt uns dazu, eine der 25 Sachbearbeiterstellen aufzulösen.

Für Ihren weiteren beruflichen Werdegang wünschen wir Ihnen alles Gute.

Frau Hartmann hat als Mutter von zwei Kindern hohe monatliche Belastungen, die andere Mitarbeiter nicht tragen müssen. Sie denkt dabei vor allem an Frau Henkel, die erst seit Juni vergangenen Jahres im gleichen Tätigkeitsfeld bei der BAUER GmbH beschäftigt ist, fünf Jahre jünger ist und keine Kinder hat. Frau Hartmann hat Frau Henkel schon mehrmals in Urlaubs- oder Krankheitsphasen in sehr guter Qualität vertreten.

Mit der Begründung ihre Kündigung verstoße gegen das Kündigungsschutzgesetz reicht Frau Hartmann am 14. Apr. 2016 Klage beim Arbeitsgericht ein.

























